

Hochverehrter Herr!

Von den eingewandten 7 Dalm. Volksliedern bringt die letzte Nr. der D.D. 2, nun erhalte ich eben von der Ost.-Ung. Revue ein <sup>sonst</sup> Ansuchen um solchelei, u. da ich ~~aber~~ nichts auf Lager habe, gestatte ich mir die Anfrage, ob die übrigen 5 Stück in Ihrem Salon der Zurückgewiesenen gewandert sind, in welcher letzteren Fall sie denn für die Ost.-Ung. Revue frei würden: mir persönlich wäre natürl. das Gegentheil lieber. Sie verehrter Herr, machen wohl diesem einem fleißigen Mitarbeiter zuliebe eine Ausnahme von Ihrer sonstigen nur zu begreiflichen Abstinenz v. briefl. Mittheilungen. Darf ich mich endlich unter Einem nach dem Schicksal meiner letzten Sendung erkundigen? (Im 2. Dalm. Volkslied ist leider wieder ein Druckfehler: Samstag für das offenbar in Berlin unverständliche Samstag). Meiner herzgl. Dank noch für d. fröhl. Begutachtung d. Immermann-Broschüre. Mit dem Ausdruck tiefster Verehrung

W. Arnold

Correspondenz-Karte.



An

Herrn Karl Emil Fraungr

Herausg. d. Deutschen Bildung

Berlin W.

in

Friedr. Wilhelmstr. 6.



Die angegebene Karte ist für die Antwort bestimmt.